

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner

Jens Jungmann

Durchwahl

Telefon +49 351 564 80600

Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

09.08.2017

Presseeinladung: Gemeinsame Wanderung der Wirtschaftsminister von Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

Gemeinsame Medieninformation der Wirtschaftsministerien der Länder

Auf der Internationalen Tourismusbörse (ITB) in Berlin war die Idee im März 2017 entstanden – am kommenden Freitag, dem 11. August 2017, wird sie nun in die Tat umgesetzt: eine gemeinsame Wanderung der Wirtschaftsminister der drei mitteldeutschen Länder Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, Martin Dulig, Prof. Dr. Armin Willingmann und Wolfgang Tiefensee, auf dem Lutherweg.

Ausgewählt wurde dafür ein Abschnitt in Thüringen, der von der Wartburg bei Eisenach bis in den Lutherstammort Möhra im Wartburgkreis führt.

Die Vertreter der Medien sind herzlich eingeladen, an der Wanderung teilzunehmen.

Folgender Ablauf ist geplant:

12.00 Uhr – 13.30 Uhr: Wartburg b. Eisenach (Treffpunkt: Hotel auf der Wartburg, kleiner Imbiss, Besichtigung der Burg)

13.30 Uhr – 16.30 Uhr: Wanderung auf dem Lutherweg (ca. 8,5 km) zum Schloss und Park Wilhelmsthal

16:30 Uhr: Transfer von Wilhelmsthal nach Möhra, kurze Wanderung auf dem Lutherweg zur Lutherkirche

16:45 Uhr bis 18.00 Uhr: Besichtigung des Lutherzimmers, des Lutherdenkmals und der Lutherkirche

Hintergrund:

Hausanschrift:

**Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit, Energie
und Klimaschutz**

Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

In Mitteldeutschland nahm die Reformation ihren Anfang. Und auch 500 Jahre später kommt man auf dem Weg zu Martin Luther nicht an Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen vorbei. Die drei Länder verfügen zusammen über das dichteste Netz originaler Schauplätze und kulturhistorischer Zeugnisse der Reformation. Rund 2.000 der insgesamt 2.300 Kilometer des Lutherwegs verlaufen hier.